

**Zeitschrift:** Mitteilungen aus dem Gebiete der Lebensmitteluntersuchung und Hygiene = Travaux de chimie alimentaire et d'hygiène

**Herausgeber:** Bundesamt für Gesundheit

**Band:** 42 (1951)

**Heft:** 6

**Buchbesprechung:** Wasser und Abwasser in der Textilindustrie [M. Kehren]

**Autor:** Wyler, Otto

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 21.12.2024

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## Bücherbesprechung

«Wasser und Abwasser in der Textilindustrie»

Von Dr. M. Kehren

Herausgegeben von der Schweiz. Vereinigung von Färbereifachleuten, Basel  
(dasselbst zu beziehen)

1951, 206 Seiten mit zahlreichen Abbildungen. Preis: Fr. 16.90

Das kleine Werk wendet sich in seinem Titel zwar nur an eine bestimmte industrielle Branche; der Inhalt desselben geht aber weit über das Gebiet der Textilindustrie hinaus und vermag jedem, der sich mit Wasser und Abwasser beschäftigt, etwas zu bieten. Auf kleinem Raum berührt der Verfasser eine Fülle allgemeiner Probleme, welche mit der Aufbereitung und Verwertung der Betriebswässer zusammenhängen, angefangen bei den Reinigungsverfahren für Kesselspeisewasser und andere Betriebswässer über die Enthärtung bis zur Enteisung und Entmanganung. Bemerkenswert sind auch die für kleinere Betriebe anwendbaren Verfahren zur Ausschaltung von Härtebildnern durch Komplexbildung mit Hilfe anorganischer Meta- und Pyrophosphate oder organischer Verbindungen vom Typ der Aminopolymethylcarbonsäuren.

Den besprochenen Problemen der Abwasserreinigung kommt in der Schweiz, bei der immer weiter um sich greifenden Gewässerverschmutzung, eine stets wachsende Bedeutung zu. Im Vordergrund steht dabei die Ausflockung der Schwebstoffe mit Eisen oder Eisenverbindungen. Bei der Besprechung der Verhältnisse in unserem Lande weist der Verfasser auch auf einige originelle schweizerische Reinigungsverfahren hin.

Das sehr aufschlussreiche, mit vielen Abbildungen und Tabellen versehene Buch schliesst mit einem Kapitel über einfachere chemische und physikalisch-chemische Untersuchungsmethoden für Betriebswasser, Kesselwasser und Abwasser.

*Otto Wyler*